

# MeilenerAnzeiger

**KOMPETENZ ZENTRUM  
FÜR IMMOBILIEN** SEIT 1998



044 801 15 15 | www.immohome.ch

**AZ Meilen**  
Amtliches, obligatorisches Publikationsorgan der Gemeinde Meilen  
Erscheint einmal wöchentlich am Freitag  
Nr. 30/31 | Freitag, 24. Juli 2020

**Redaktion & Verlag:**  
Bahnhofstrasse 28, 8706 Meilen  
Telefon 044 923 88 33, E-Mail info@meileneranzeiger.ch  
www.meileneranzeiger.ch, www.facebook.com/meileneranzeiger



**Aus dem Gemeindehaus**



**Bundesfeier  
auf dem Dorfplatz  
mit Matthias Rebellius,  
CEO Siemens Schweiz**



**Sanierungsarbeiten am  
Knoten Burg-/Dorfstrasse:  
Baustart am  
10. August 2020**



**Parkhaus Dorfplatz:  
Mietzinsanpassung für  
Dauerparker und  
Einführung Tageskarten  
per 1. Januar 2021**



**Veranstaltungen im  
August 2020**

## Bundesfeier 2020 auf dem Dorfplatz

Mit Matthias Rebellius, CEO Siemens Schweiz

Die diesjährige Festrede zum 1. August hält Matthias Rebellius, der grösste industrielle Arbeitgeber des Landes. Seit kurzem ist er Meilemer Bürger. Die Feier findet erstmals auf dem Dorfplatz statt und beginnt wie gewohnt um 11 Uhr. Landauf landab verzichteten Gemeinden unter dem Eindruck der Corona-Pandemie auf die Durchführung einer Feier zum 1. August. Der Gemeinderat Meilen ist aber der Überzeugung, dass gerade in einer Zeit, wo Solidarität gross geschrieben wird und die Bevölkerung zusammenhalten muss, der Geburtstag unseres Heimatlandes auch in der Öffentlichkeit begangen werden sollte. Der Gemeinderat freut sich deshalb umso mehr, Matthias Rebellius, CEO Siemens Schweiz, als Festredner der diesjährigen, unter besonderen Vorzeichen stattfindenden und alle Schutzmassnahmen einhaltenden Bundesfeier empfangen zu dürfen. Die Feier findet ausnahmsweise nicht am See, sondern auf dem Dorfplatz statt und beginnt um 11 Uhr.



«Kraftort» Horn: Siemens-Chef Matthias Rebellius fühlt sich besonders wohl am Wasser, mit Blick auf Meilen und die Berge. Foto: MAZ

### Verantwortlich für 75'000 Mitarbeitende

Matthias Rebellius ist seit bald zwanzig Jahren mit seiner Familie in Meilen wohnhaft. Aufgewachsen in der Nähe von Trier, studierte er an der Fachhochschule Trier Elektrotechnik und begann 1990 seine Karriere im Siemens-Konzern als Entwicklungsingenieur in der Industrieautomation. 2003 trat Matthias Rebellius seine erste Stelle in der Schweiz an, dies bei der Nachfolgeorganisation der ehemaligen Firma Cerberus in Männedorf. Dort war er später als CEO verantwortlich für das globale Brand-

melde- und Sicherheitsgeschäft von Siemens.

In den Jahren 2012 bis 2015 war er als «President Siemens Building Technologies» der gesamten Region Amerika in Chicago tätig. Meilen blieb aber auch in dieser Zeit das Zuhause der Familie. Nach seiner Rückkehr in die Schweiz übernahm Matthias Rebellius die Aufgabe als CEO von Siemens Building Technologies Global in Zug.

Seit April 2019 hat er in einer Doppelfunktion sowohl die Gesamtleitung von Siemens Schweiz inne als auch die weltweite operative Verantwortung für den Bereich Smart

Infrastructure. Insgesamt führt Matthias Rebellius weltweit rund 75'000 Mitarbeitende.

### Die Fähre sorgt für Pausen

Sein Arbeitsweg mit der Fähre über den See in Richtung Zug und retour verschafft ihm willkommene Pausen. Jeden Tag etwas Zeit für sich selbst zu haben, ist ihm wichtig. Der Zürichsee spielt überhaupt eine wichtige Rolle für Matthias Rebellius, lässt er sich doch in allen Jahreszeiten seinen regelmässigen «Schwumm» im See nicht nehmen. Auch weitere sportliche Aktivitäten prägen seine Freizeitgestaltung, am

liebsten draussen in der Natur und gerne im Meilemer Naherholungsgebiet.

Seit Februar dieses Jahres sind Matthias Rebellius und seine Frau stolze Schweizer und Meilemer Bürger und fühlen sich nun noch enger mit ihrem Heimatort verbunden. Sie sind regelmässig im Dorf anzutreffen, sei es an Veranstaltungen oder beim Einkauf.

### Signalhafte Vorbildfunktion

Gerade in schwierigen Situationen, wie die gegenwärtige weltweite Corona-Pandemie eine ist, übernehmen erfahrene Führungspersonlichkeiten eine signalhafte Vorbildfunktion. Der Erhalt von Arbeitsplätzen ist für den Industriestandort Schweiz von grösster Bedeutung. Gleichzeitig müssen technische Entwicklungen vorangetrieben werden, die auch zukünftigen Generationen ein gutes Leben ermöglichen. Smart Infrastructure von Siemens beispielsweise entwickelt intelligente Systeme, die den effizienten Einsatz von nachhaltiger Energie ermöglichen, und bietet der Gesellschaft die benötigte flexible Infrastruktur, um sich zu entwickeln.

Die Gedanken zum Schweizer Nationalfeiertag von Matthias Rebellius, Chef des grössten Industriekonzerns in der Schweiz und kürzlich eingebürgerter Meilemer, darf man mit Spannung erwarten.

Ablauf der Bundesfeier und Interview mit Matthias Rebellius auf Seite 3

★★★★★ 40 Jahre  
**speedy taxi GmbH**  
044 923 65 65  
044 920 44 44

- Standplätze: Bhf Meilen & Männedorf
- Flughafenservice
- Schultransporte
- Kurierdienste

**Rössli zur Vogtei**  
Restaurant Rössli zur Vogtei  
Schulhausstrasse 49 · 8704 Herrliberg  
+41 44 915 23 88 · www.vogtei.ch

**SLAVI'S PARTYSERVICE**  
Slavi's Partyservice KLG  
Schulhausstrasse 49 · 8704 Herrliberg  
+41 79 777 35 30 · slavis-partyservice.ch

**SCHWARZENBACH WEINBAU** 1912

**Offene Weinkeller**

Seien Sie herzlich willkommen! Wir laden Sie ein zu degustieren, den Keller zu besichtigen oder im Beizli zu verweilen. Es gibt frische Fischnusperli von Moni's Fischtruck (Fischerei Grieser) und Würste vom Grill.

**1. und 2. August 2020, ab 11.00-18.00 Uhr**  
**Schwarzenbach Weinbau**  
**Seestrasse 867, 8706 Meilen**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.  
Marilen und Alain

*Marilen Alain*

Weitere Informationen unter  
[www.schwarzenbach-weinbau.ch](http://www.schwarzenbach-weinbau.ch)

**1.-2. AUGUST**  
IN IHRER REGION

**Moni's FISCHTRUCK MEILEN**

Bitte beachten Sie die Informationen auf unserer Website zu den aktuellen Schutzmassnahmen.

**SEIT 30 JAHREN EHRliche BERATUNG MIT**   
JEDEN MONAT EINE JUBILÄUMS-AKTION

**TOP-BERATUNG**  
Eisenmangel natürlich behandeln

**TOP-PREIS**  
NUTREXIN EISEN  
Flüssig oder Tabletten  
**30%**  
gültig bis 31. August

**30 JAHRE JUBILÄUM**

**Drogerie ROTH**  
Naturheilmittel Sanität Dorfstrasse 84, 8706 Meilen  
Wohlbefinden [www.drogerieroth.ch](http://www.drogerieroth.ch)

**Besuchen Sie uns auf Facebook und Instagram**  
[/meileneranzeiger](https://www.facebook.com/meileneranzeiger)



## Sanierungsarbeiten am Knoten Burg-/Dorfstrasse

Ausbau von Bushaltestellen

Im Kreuzungsbereich Burg-/Dorfstrasse stehen dringend notwendige Sanierungsarbeiten an. Bereits im Jahr 2018 wurde ein Bauprojekt für die Sanierung der Dorfstrasse im Abschnitt Burg- bis Bahnhofstrasse erarbeitet. Anlässlich der Gemeindeurnenabstimmung vom 19. Mai 2019 wurde der Baukredit für die Umgestaltung der Dorfstrasse in eine Begegnungszone abgelehnt. Bei den Kosten für die jetzt anstehenden Sanierungsarbeiten handelt es sich um gebundene Ausgaben, für deren Bewilligung der Gemeinderat zuständig ist. Im Rahmen der öffentlichen Auflage wurden keine Einsprachen erhoben.

Die Sanierung von Strassenoberbau, Randabschlüssen, Strassenentwässerung und Bachdurchlass Dorfbach im Kreuzungsbereich Burg-/Dorfstrasse wird angesichts der

Dringlichkeit vom übrigen Sanierungsprojekt Dorfstrasse, welches dem Souverän zu einem späteren Zeitpunkt nochmals unterbreitet werden soll, getrennt ausgeführt. Ebenfalls erneuert werden die öffentliche Beleuchtung sowie Elektroversorgungsleitungen. Eine neue Fussgängerschutzinsel unmittelbar vor der Einmündung der Burg- in die Dorfstrasse wird die Querung erleichtern.

Die Bauarbeiten starten am 10. August 2020 und dauern bei optimalen Witterungsverhältnissen bis Februar 2021.

### Bushaltestellen Allmend und Hallenbad

Die Bushaltestellen Allmend und Hallenbad sind in beiden Fahrtrichtungen nicht behindertengerecht ausgebaut. Bis spätestens Ende 2023 müssen gemäss Behin-

dertengleichstellungsgesetz bestehende Bauten für den öffentlichen Verkehr behindertengerecht sein. Der Gemeinderat hat deshalb entschieden, die beiden stark frequentierten seeseitigen Haltestellen Allmend und Hallenbad, Fahrtrichtung Vorderer Pfannenstiel, baulich anpassen zu lassen. Gleichzeitig wird die bergseitige Haltestelle Hallenbad, Fahrtrichtung Bahnhof, von der Burg- in die Ormisstrasse direkt an die Kreuzung anschliessend verschoben und behindertengerecht ausgestaltet.

Die bergseitige Haltestelle Allmend, Fahrtrichtung Bahnhof, müsste für einen behindertengerechten Ausbau aufwändig verschoben werden in Richtung, wo ohnehin die neue, bergseitige Haltestelle Hallenbad, Fahrtrichtung Bahnhof, geplant ist. Die VZO sieht einen möglichen Bedarf eines behindertengerechten

Ausbaus der Haltestelle Allmend nach der Einführung eines 15-Minuten-Takts auf dieser Linie, was spätestens mit Fertigstellung des S-Bahn-Doppelspurausbau erfolgen soll. Aus ihrer Sicht sowie der Empfehlung der Kommission öffentlicher Verkehr (KöV) ist deshalb heute weder ein Ausbau an einem neuen Standort noch eine Aufhebung der bergseitigen, nicht behindertengerecht ausgebauten Haltestelle Allmend notwendig, da das Angebot unverändert bleibt. Der Gemeinderat hat deshalb beschlossen, die bergseitige Haltestelle Allmend vorerst bestehen zu lassen.

### Bauprojekte

Bauherrschaft: **Markus Niklaus Keller**, Durststrasse 8, 8706 Meilen. Projektverfasser: singer architektur ag, Obere Seestrasse 60, 8272 Ermatingen:

Neubau Tiefgarage (Pergola mit Gartengestaltung etc.) beim geschützten Wohnhaus (ehemaliges Kleinbauernhaus) Vers.-Nr. 253, Kat.-Nr. 12232, Durststrasse 6/8, 8706 Meilen, W 1.4

Die Baugesuche liegen während **zwanzig Tagen** ab Ausschreibedatum bei der Hochbauabteilung Meilen, Bahnhofstrasse 35, 8706 Meilen, auf. Begehren um Zustellung des baurechtlichen Entscheides können innert der gleichen Frist schriftlich bei der örtlichen Baubehörde gestellt werden. Wer das Begehren nicht innert dieser Frist stellt, hat das Rekursrecht verwirkt. Die Rekursfrist läuft ab Zustellung des baurechtlichen Entscheides (§§ 314 – 316 PBG).

Baubteilung



### Parkhaus Dorfplatz. Einführung Tageskarten per 1. Januar 2021

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 7. Juli 2020 beschlossen:

1. Im Parkhaus Dorfplatz wird per 1. Januar 2021 ein Tageskartenangebot eingeführt. Die Sicherheitsabteilung legt fest, auf welchen Ebenen des Parkhauses das Angebot gültig ist.

[...]

5. Der Tageskartenpreis wird auf Fr. 15.– festgesetzt.

[...]

7. Art. 60 des Gebührentarifs der politischen Gemeinde Meilen vom 24. Oktober 2017 (SRM 600.21) wird unter «Parkhaus Dorfplatz» wie folgt ergänzt: Tageskarte Fr. 15.–.
8. Die revidierte Bestimmung des Gebührentarifs wird per 1. Januar 2021 in Kraft gesetzt.
9. Gegen diesen Beschluss kann innert 30 Tagen, von der Veröffentlichung an gerechnet, beim Bezirksrat Meilen, Postfach, 8706 Meilen, schriftlich Rekurs erhoben werden. Die Rekurschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Der angefochtene Entscheid ist beizulegen oder genau zu bezeichnen. Die angerufenen Beweismittel sind genau zu bezeichnen oder soweit möglich beizulegen.
10. Dieser Beschluss sowie der Gebührentarif können während der Rekursfrist bei der Gemeindeverwaltung, Zentrale Dienste, Dorfstrasse 100, 8706 Meilen, eingesehen werden.
11. Die Zentralen Dienste werden beauftragt, Dispositiv-Ziff. 1, 5 und 7–11 im amtlichen Publikationsorgan zu veröffentlichen und nach Eintritt der Rechtskraft den revidierten Gebührentarif der Gemeinde Meilen auf der Gemeinde-website zu publizieren.



Gemeindeverwaltung Meilen

### Parkhaus Dorfplatz. Dauerparker. Mietzinsanpassung per 1. Januar 2021

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 7. Juli 2020 beschlossen:

1. Der monatliche Mietzins für einen Dauerparkplatz im Parkhaus Dorfplatz wird im Sinne der Erwägungen per 1. Januar 2021 auf Fr. 200.– pro Monat reduziert. Für das Personal der Gemeindeverwaltung, das einen Parkplatz mit 50 % Vergünstigung mieten kann, bedeutet dies eine Reduktion des Zinses von Fr. 125.– auf Fr. 100.– pro Monat

[...]

3. Art. 60 des Gebührentarifs der politischen Gemeinde Meilen vom 24. Oktober 2017 (SRM 600.21) wird unter «Parkhaus Dorfplatz» wie folgt ergänzt: Dauermiete pro Monat: Fr. 200.–.
4. Die revidierte Bestimmung des Gebührentarifs wird per 1. Januar 2021 in Kraft gesetzt.
5. Gegen diesen Beschluss kann innert 30 Tagen, von der Veröffentlichung an gerechnet, beim Bezirksrat Meilen, Postfach, 8706 Meilen, schriftlich Rekurs erhoben werden. Die Rekurschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Der angefochtene Entscheid ist beizulegen oder genau zu bezeichnen. Die angerufenen Beweismittel sind genau zu bezeichnen oder soweit möglich beizulegen.
6. Dieser Beschluss sowie der Gebührentarif können während der Rekursfrist bei der Gemeindeverwaltung, Zentrale Dienste, Dorfstrasse 100, 8706 Meilen, eingesehen werden.
7. Die Zentralen Dienste werden beauftragt, Dispositiv-Ziff. 1 und 3–7 im amtlichen Publikationsorgan zu veröffentlichen und nach Eintritt der Rechtskraft den revidierten Gebührentarif der Gemeinde Meilen auf der Gemeinde-website zu publizieren.



Gemeindeverwaltung Meilen

### Beerdigungen

**Bättig, Marialuigia Sofia**

von Meilen ZH + Uffhusen LU, wohnhaft gewesen in Mänedorf, APH Sunnmatt, Alte Landstrasse 139. Geboren am 30. Dezember 1942, gestorben am 8. Juli 2020. Sie wurde in Meilen beigesetzt.

**Gualeni, Angelo**

von Meilen ZH, wohnhaft gewesen in Meilen, Seestrasse 685. Geboren am 26. Februar 1952, gestorben am 8. Juli 2020. Die Beisetzung fand im engsten Familienkreis statt.

**Topfel, Ernst Emil**

von Meilen ZH + Gsteig BE, wohnhaft gewesen in Meilen, Im Tobel 21. Geboren am 15. Juli 1931, gestorben am 9. Juli 2020. Er wurde in Meilen beigesetzt.

**Bachofen-Hediger, Lea**

von Ernetschwil SG, wohnhaft gewesen in Künsnacht ZH, AZ Platten, Seestrasse 264. Geboren am 21. September 1930, gestorben am 19. Juli 2020. Die Abdankung findet am Dienstag, 4. August 2020, 14.15 Uhr in der ref. Kirche Meilen statt.

## Ablauf der Meilemer Bundesfeier

Musikalisch umrahmt wird die Feier, die dieses Jahr Corona-bedingt bei jeder Witterung unter freiem Himmel auf dem Dorfplatz stattfindet und um 11.00 Uhr beginnt, durch den Musikverein Meilen. Daniel Mark, Sänger, singt die erste Strophe der Landeshymne a cappella, die weiteren Strophen mit Begleitung des Musikvereins. Es stehen Stühle zur Verfügung; die Besucherinnen und Besucher werden gebeten, rechtzeitig einzutreffen, um ihre Kontaktdaten anzugeben und ihren Platz einzunehmen. Zur Sicherheit von allen Besucherinnen und Besuchern gilt das Obligatorium, eine Schutzmaske zu tragen (diese werden am Eingang zum Sitzbereich bereitgestellt), und es wird empfohlen, die Hände zu desinfizieren, aufs Händeschütteln zu verzichten und Abstand zu halten. Die Festrede von Matthias Rebellius wird in Bild und Ton gestreamt, damit sie auch von zu Hause aus

verfolgt werden kann (Link siehe [www.meilen.ch](http://www.meilen.ch) kurz vor dem Anlass). Zum Abschluss der öffentlichen Feierlichkeiten wird ein von der Gemeinde offeriertes Glas Weisswein serviert. Der Männerturnverein Meilen betreibt zwei Getränkestände; selbstverständlich hat auch die Kaffeebar «Lycka» geöffnet. Nicht stattfinden kann dieses Jahr das traditionelle 1.-August-Fest am Abend mit Tanz und Verpflegung im Festzelt. Das festliche Feuerwerk wird jedoch wie gewohnt um 22.30 Uhr auf dem See gezündet. Es kann vom häuslichen Balkon, direkt vom Seeufer oder von einem der zahlreichen Meilemer Aussichtspunkte aus genossen werden; die Begleitmusik wird ebenfalls gestreamt (Link siehe [www.meilen.ch](http://www.meilen.ch) kurz vor dem Anlass). Auch das übliche Höhenfeuer wird entfacht, nämlich um 22.00 Uhr bei der Verzweigung Erlenstrasse/Toggwilerstrasse.



**meilen**  
Leben am Zürichsee

### Bundesfeier 2020

Die Feier findet bei jeder Witterung unter freiem Himmel auf dem Dorfplatz statt.

#### Programm

Schutzmasken obligatorisch

11.00 Uhr Beginn der Bundesfeier  
Musikalische Umrahmung durch den Musikverein Meilen

#### Festrede von Matthias Rebellius CEO Siemens Schweiz

Übertragung der Festrede per Livestream ([www.meilen.ch](http://www.meilen.ch))  
Darbietung der Landeshymne durch Daniel Mark und Musikverein Meilen  
Weisswein offeriert von der Gemeinde Meilen (wird an den Platz serviert)

Getränkstände vom Männerturnverein Meilen

22.00 Uhr Entfachen des Höhenfeuers bei der Verzweigung Erlenstrasse / Toggwilerstrasse

22.30 Uhr Grosses Meilemer Feuerwerk auf dem See

Parkplätze im Parkhaus Dorfplatz und Parkhaus Rosengarten. Die Bevölkerung wird gebeten, die Häuser zu beflaggen.

Gemeinderat Meilen und Verkehrsverein Meilen



## «Wir müssen uns auf unsere Innovationskraft besinnen»

**Die Auswahl des Redners für die 1.-August-Rede in Meilen ist Chefsache: Gemeindepräsident Christoph Hiller lädt jeweils hochkarätige Persönlichkeiten aus Forschung, Diplomatie, Kultur, Bildung, Politik etc. ein, zu den Meilemerinnen und Meilemern zu sprechen.**

2020 wird ein wichtiger Vertreter der Industrie vor die Festgemeinde treten. Matthias Rebellius ist Länderchef von Siemens Schweiz sowie COO des Bereichs Smart Infrastructure. Wir haben uns mit dem 54-Jährigen an seinem Lieblingsort in Meilen getroffen, dem Feldner «Horn», und uns mit ihm über die Vorbereitung auf seinen Auftritt, seinen Arbeitgeber Siemens und natürlich auch über Corona gesprochen.



Matthias Rebellius: «Ich war freudig überrascht, dass ich als Festredner angefragt wurde.»  
Foto: zvg

#### Herr Rebellius, wie ist Ihr Engagement als Meilemer Festredner entstanden?

Angesprochen hat mich Christoph Hiller bereits vor mehr als einem Jahr. Also sogar noch bevor ich Meilemer Bürger wurde – er war mit seiner Anfrage schneller als die Eidgenossenschaft mit der Einbürgerung selber.

#### Wie haben Sie reagiert?

Ich war freudig überrascht und habe keinen Moment gezögert zuzusagen. Meilen ist für meine Familie Heimat geworden, auch wenn wir unsere Wurzeln in Deutschland haben. Wir leben jetzt seit 17 Jahren hier, die Kinder waren zehn und sieben Jahre alt, als wir hierherzogen, und wir fühlen uns sehr wohl. Ich bin mir der Ehre und auch der Verantwortung bewusst, die ich mit dem Amt des Festredners übernommen habe.

#### Kennen Sie denn die Meilemer Bundesfeier mit ihrem typischen Ablauf von vormittäglicher Festrede, gemütlichem Zusammensitzen und abendlichem Feuerwerk?

Aber ja. Ich habe den Anlass nur in den drei Jahren verpasst, in denen wir in Amerika lebten. Die Feier ist immer etwas Besonderes, die Redner der vergangenen Jahre haben ganz unterschiedliche Bereiche abgedeckt, da freut es mich, jetzt in dieser Reihe die Industrie vertreten zu dürfen.

#### Hat Ihnen der Gemeindepräsident Tipps gegeben?

Er hat gesagt, ich soll bitte nicht nur über Corona reden, aber nur schon

das gemütliche Beisammensein wird durch Corona wahrscheinlich etwas eingeschränkt sein. Man kommt am Thema nicht vorbei.

#### ... und Sie als Mann der Wirtschaft, tätig auf der ganzen Welt, haben dazu ja auch sehr viel zu sagen.

Natürlich hat dieses Thema uns alle berührt, und speziell in der Wirtschaft werden wir noch einige Zeit an den Folgen zu leiden haben. Corona macht aber auch aus der Globalisierung ein Stück weit wieder Lokalisierung, man will sich unabhängiger machen von China, USA und anderen Volkswirtschaften, ohne diese Bewegung aber zu übertreiben, da wir im Gegensatz zu diesen nur über einen begrenzten Binnenmarkt verfügen. Deshalb ist eine kontrollierte und langfristige gute Zusammenarbeit mit den grossen Wirtschaftsnationen sowie der Europäischen Union entscheidend. Sie ist unser wichtigster Absatzmarkt.

#### Ist Ihre Rede bereits in groben Zügen fertig?

Ich beschäftige mich bereits seit einiger Zeit damit, Corona hat natürlich den ersten Entwurf inhaltlich noch verändert. Ein Aspekt meiner Rede wird sein, auf persönliche Erfahrungen in der Schweiz einzugehen, auch gerne mit Bezug zu Meilen. Wenn wir dann über die Industrie in der Schweiz sprechen, so macht uns die Ausstellung im Dorfmuseum über «verschwundene Industrien» in Meilen die Verände-

lung sichtbar. Wahrscheinlich werden einige Zeitzeugen im Publikum sitzen, die sich noch an die Fabriken im Dorf erinnern. Die De-Industrialisierung in der Schweiz ist ein Fakt und schreitet seit Jahren voran. Und trotzdem steckt darin auch etwas Positives: So beweist sie doch, dass Länder wie die Schweiz sich kontinuierlich weiterentwickeln und daraus neue Jobs im Bereich Dienstleistungen und der Digitalisierung entstanden sind. Dazu müssen wir uns weiterhin auf unsere Innovationskraft besinnen. Das gelingt auch: Wir stehen in den Rankings als innovativer und attraktiver Standort noch immer sehr gut da, und ich werde auf Beispiele eingehen, wo die Schweiz in Sachen Innovation bahnbrechend war und ist.

#### Was tut Ihr Arbeitgeber Siemens für die Schweiz?

Siemens ist mehr als nur die fast 6000 Arbeitsplätze im Land. Wir haben sehr viel Wertschöpfung – «Made in Switzerland» – im Land. In den neuen Standort Zug haben wir 200 Millionen Franken investiert und damit ein Commitment zum Standort Schweiz abgegeben. Viele sind sich dessen vielleicht gar nicht bewusst, aber Siemens gibt es in der Schweiz seit 125 Jahren, und fast jeder kommt mehrfach täglich mit Produkten und Lösungen von Siemens in Kontakt: Sei es in der Gebäudetechnik, der Industrie, der Stromversorgung, in der Gesundheitsbranche oder der Bahntechnik.

/ka

PROSPERIS

#### Wer macht die Erbteilung?

„Im Kanton Zürich gibt es kein Teilungsamt. Wer einen neutralen und fachkundigen Willensvollstrecker bestimmt, entlastet seine Erben.“

PROSPERIS Beratung | Seestrasse 52 | 8703 Erlenbach  
044 991 30 84 | prosperis-beratung.ch



MARC WEHRLI  
ehem. Notar von Meilen

[marc.wehrli@prosperis-beratung.ch](mailto:marc.wehrli@prosperis-beratung.ch)



## Öffentliche Auflage gemäss § 16 und § 17 des kantona- len Strassengesetzes (StrG)

### Bushaltestelle Allmend in Fahrtrichtung Vorderer Pfannenstiel. Behindertengerechter Ausbau

Das Bauprojekt für die behindertengerechte Sanierung der Bushaltestelle Allmend in Fahrtrichtung Vorderer Pfannenstiel wurde zuhanden der öffentlichen Auflage gemäss § 16 und § 17 StrG am 7. Juli 2020 vom Gemeinderat verabschiedet.

Die Projektunterlagen liegen während 30 Tagen von heute an in der Gemeindeverwaltung Meilen, Tiefbauabteilung, Bahnhofstrasse 35, 8706 Meilen, zur Einsicht auf. Das Projekt ist – soweit darstellbar – ausgesteckt bzw. markiert.

Einsprachen sind innerhalb dieser Frist dem Gemeinderat Meilen, Dorfstrasse 100, 8706 Meilen, schriftlich im Doppel einzureichen.



Gemeindeverwaltung Meilen



## Abfallentsorgung – Bitte um Unterstützung

Im Rahmen der Abfallentsorgung bitten wir Sie, folgende Punkte zu beachten:

- Hauskehricht und Sperrgut sowie Gartenabraum dürfen frühestens am Vorabend des Abfuhrtages bereitgestellt werden. Um zu verhindern, dass Tiere an die Abfallsäcke gehen, bitten wir Sie, diese erst am Abfuhrtag, d.h. jeweils dienstags bis 7.00 Uhr, an der Strasse bereitzustellen.
- Die Entsorgung von Abfall in Säcken ohne Gebührenmarke oder ausserhalb der Sammelstellen ist widerrechtlich.
- Gebrauchte Tragtaschen, Verpackungen, Gebinde usw. sind gebührenpflichtige Abfälle und dürfen nicht bei den Sammelstellen deponiert werden.
- Kunststoffflaschen und -behälter (z.B. PET) gehören nicht in oder neben die Glas-Sammelcontainer. Diese sind bei den Verkaufsstellen zu retournieren.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die zum sauberen Ortsbild beitragen.



Gemeindeverwaltung Meilen

## Polizei verhaftet zwei «Falsche Polizisten»

Fahnder der Kantonspolizei Zürich haben am Dienstag, 21. Juli in Meilen zwei mutmassliche Telefonbetrüger, welche sich als falsche Polizisten ausgegeben hatten, verhaftet.

Kurz nach 18.00 Uhr ging bei der Kantonspolizei Zürich der Anruf einer 47-jährigen Frau ein. Sie sagte, sie sei von Europol angerufen worden. Diese hätten Sie ausgefragt und Sie angeleitet, zur Bank zu gehen und einen grösseren Bargeldbetrag abzuheben. Sie sei weiter angewiesen worden, das Geld in einem Briefumschlag auf einem bestimmten Gehweg zu deponieren. Die Kantonspolizei Zürich leitete umgehend Massnahmen ein und zwei Männer konnten einige Stunden später, beim Abholen der Beute, verhaftet werden. Bei den Festgenommenen handelt es sich um einen 31-jährigen Rumänen, welcher in Rumänien wohnhaft ist und einen 32-jährigen Deutschen, welcher in Deutschland wohnhaft ist.

### «Falsche Polizisten»

Bei der zurzeit im Kanton Zürich angewendeten Betrugsmasche geben sich die Anrufer als Polizisten aus. Sie erzählen eine bestechende Geschichte. Dabei überzeugen die Anrufer ihr Opfer, unter Einsatz von hohem psychischem Druck, dass sein/ihr Geld auf der Bank nicht mehr sicher ist. Wenn das Opfer zur Mitarbeit einwilligt, wird es dazu gedrängt, das Vermögen zu beziehen und sicherheitsshalber an die vermeintlichen Polizisten zu übergeben.

Um sich vor Telefonbetrüger zu schützen, empfiehlt die Kantonspolizei Zürich folgendes:

- Überprüfen Sie, ob es sich um einen echten Polizisten handelt, indem Sie die Nummer 117 wählen und nach dem spezifischen Polizisten fragen.
- Seien Sie misstrauisch, wenn man Sie dazu bringen will, grössere Geldsummen abzuheben, zu zahlen, jemandem zu übergeben oder irgendwo zu deponieren. Die Polizei verlangt nie grössere Bargeldsummen; erst recht nicht telefonisch.
- Nehmen Sie Warnhinweise von Bankangestellten ernst und erlauben Sie diesen bei geringsten Zweifeln, die Polizei zu verständigen.
- Übergeben Sie niemals Bargeld, Schmuck oder andere Wertsachen an Ihnen nicht bekannte Personen.
- Deponieren Sie keinesfalls irgendwo Geld oder Wertsachen. Polizisten weisen sich immer mit ihrem Dienstaussweis aus.
- Melden Sie verdächtige Anrufe oder geplante persönliche Kontaktaufnahmen umgehend der Polizei auf die Notrufnummer 117.

Weitere Informationen:  
[www.telefonbetrug.ch](http://www.telefonbetrug.ch)

/kapo



## Öffentliche Auflage gemäss § 5 der Waldverordnung (WaV)

### Rodungsvorhaben: Sanierung Jagdschiessanlage Büelen, Meilen ZH

Die Gemeinde Meilen ersucht um die Bewilligung zur temporären Rodung von 5670 m<sup>2</sup> Wald im Meilemer Dorfbachtobel. Die geplante Rodung ist notwendig für die Sanierung des belasteten Bodens hinter der Jagdschiessanlage. Nach der Bauausführung wird die temporär gerodete Waldfläche an Ort und Stelle wieder aufgeforstet.

Die Gesuchsunterlagen liegen 30 Tage vom Datum der Ausschreibung an bei der Gemeindeverwaltung Meilen, Tiefbauabteilung, Bahnhofstrasse 35, 8706 Meilen, zur Einsicht auf.

Einsprachen gegen die Rodung sind mit Antrag und Begründung innert 30 Tagen seit der Ausschreibung schriftlich an den Kanton Zürich, Baudirektion, Amt für Landschaft und Natur, Abteilung Wald, Forstkreis 2, Brunnenstrasse 1, 8610 Uster zu richten. Die Einsprachen werden mit dem Rodungsgesuch an die für die Bewilligung zuständige Behörde weitergeleitet.

Amt für Landschaft und Natur, Abteilung Wald



Gemeindeverwaltung Meilen



## Veranstungskalender August 2020

1. Sa	11.00	Bundesfeier, 22.30 Feuerwerk a.d. See	Dorfplatz
	12.00	1. August-Feier	Tertianum Parkresidenz
3. Mo		Grüngutabfuhr, jeden Montag	Gemeinde Meilen
4. Di		Kehricht und Sperrgut, jeden Dienstag	Gemeinde Meilen
	08.15	Wanderung Pro Senectute	Verenaschlucht
5. Mi	14.30	Brockenstube d. FVM offen, + 12.8.	Kirchgasse 2
6. Do	15.00	English Conversation Circle	Tertianum Parkresidenz
7. Fr	07.30	Wochenmarkt, jeden Freitag	Dorfplatz
10. Mo	09.30	Action für clevere Kids, bis 14.8.	Schule Obermeilen
14. Fr	15.00	Gemeinsames Singen	Tertianum Parkresidenz
15. Sa	18.00	Jazz & Dine: Jenson Jazzband	Tertianum Parkresidenz
20. Do	14.00	Internationale Tänze 60+, + 27.8.	Turnhalle Dorf
	20.15	Jazz Club: Taubitz/Dobler Swing Quartet	Jürg-Wille-Saal
21. Fr		Kartonsammlung	Gemeinde Meilen
	19.30	Sternenbeobachtung MGM	Okenshöhe
22. Sa		Papiersammlung	Gemeinde Meilen
	09.00	Dorfgrundgang	Bushaltestelle Allmend
23. So	11.00	Ökumenischer Ländeli-Gottesdienst	Strandbad Ländeli
24. Mo	15.00	Monatl. Treffen der Literaturgruppe	Tertianum Parkresidenz
26. Mi	09.15	Eucharistiefeier, m. Mittwochscaffee	Kath. Kirche Meilen
	16.00	Gespräche zum Zeitgeschehen	Tertianum Parkresidenz
27. Do	15.00	Cercle de conversation française	Tertianum Parkresidenz
	18.00	GV und Forum Heimatbuch	Jürg-Wille-Saal
28. Fr		Metallsammlung	Gemeinde Meilen
29. Sa		Swisspass Smile Challenge	Sportzentrum Allmend
	20.00	MGM, Odysseus und Nausikaa	Parktheater Meilen
30. So	10.30	Familiengottesdienst zum Unti-Start	Kath. Kirche Meilen
	18.00	Swing & Dine: The Sparrow Brothers	Tertianum Parkresidenz

Der Veranstaltungskalender wird monatlich veröffentlicht.  
Detaillierte Infos zu den einzelnen Veranstaltungen auf [www.meilen.ch](http://www.meilen.ch)



[www.vonarxmedia.ch](http://www.vonarxmedia.ch)

Online 24h geöffnet für Sie

über 5000 Produkte

bestellen, liefern oder installieren lassen!



8706 Meilen  
T 044 923 53 63

[www.vonarxmedia.ch](http://www.vonarxmedia.ch)

euronics  
von Arx Media AG

Besuchen Sie uns auf: [www.meileneranzeiger.ch](http://www.meileneranzeiger.ch)

# Grosses Kino vor der grossen Treppe

Gelungener Filmabend mitten im Dorf

MITTWOCH  
GESELLSCHAFT  
MEILEN

Am lauen Sommerabend kamen zahlreiche Meilemer zum ersten Open-Air-Filmabend des Jahres auf den Dorfplatz und schwebten mit Sandra Bullock und George Clooney im All.

Der Oscar-gekrönte Weltraum-Thriller «Gravity» über zwei Astronauten, die ausserhalb ihres Raumschiffs ums Überleben kämpfen, war der erste Film, den die Mittwochgesellschaft am Donnerstag vor den Sommerferien auf der 30 Quadratmeter grossen Leinwand zeigte.

Am Samstag darauf folgte mit «The Fifth Element» ein Sci-Fi-Klassiker von Luc Besson mit etwas weniger Publikum als am gut besuchten Donnerstagabend, denn zum Draussensitzen war es diesmal recht kühl. Man war also froh um die dicken Sitzkissen, die einem von Mitarbeitern der iNFRA in die Hand gedrückt wurden. Gfrörli konnten im Café Lycka ausserdem einen heissen Tee kaufen, aber auch Drinks und Glacé wurde angeboten.

Nachdem sich jeder ein Plätzchen auf der Dorfplatztreppe gesucht hatte – mit ausreichend Abstand von Gruppe zu Gruppe –, rief MGM-Co-Präsident und Gemeinderat Alain Chervet schon bald «Film ab!» zur Kult-Verfolgungsjagd im Zukunftstaxi mit Bruce Willis und Milla Jovovich. Der Streifen wurde übrigens ganz ohne Werbung und Vorfilme gezeigt.

### 30-Quadratmeter-Leinwand

Dass die MGM im Sommer Kino macht, ist Corona zu verdanken: Die Open-Air-Filmabende sind als Alternativprogramm in Zusammenarbeit mit dem Openair-Kino Erlenbach entstanden, dessen Techniker die 30 Quadratmeter grosse aufblasbare Leinwand mit bester Bildqualität extra auf die diesjährige Saison hin besorgt hatten.

Möglicherweise gibt es auch im kommenden Jahr mitten im Dorf Filme zu sehen. Alain Chervet könnte sich vorstellen, dass sich die Kinoabende etablieren. Andere Veranstaltungen der Mittwochgesellschaft aus dem Jahresprogramm 2020 sind nach wie vor in der Schwebe, so ist etwa noch unklar, ob Christian Jott Jenny mit seinem Programm «Traktanden nach No-



Sturz ins Bodenlose auf dem Dorfplatz: Milla Jovovic im Sci-Fi-Klassiker «The Fifth Element». Foto:MAZ

ten» im Oktober wirklich in den Löwensaal kommen soll, denn falls wegen Corona die Zuschauerzahl beschränkt werden muss, lohnt sich der Grossaufwand nicht.

### Freiluft-Veranstaltungen nach den Sommerferien

«Corona-safe» und fest im Veranstaltungskalender sind zwei Frei-

luft-Veranstaltungen nach den Sommerferien: Musik und Sternbeobachtung auf der Okenshöhe (Pfannenstiel Hochwacht) am Freitag, 21. August und «Tangooper» im Parktheater an der Winkelstrasse am Samstag, 29. August.

Heute  
vor...



## Dorando Pietri

Ein Grund, weshalb wir Sport lieben, ist der, dass er immer wieder für grosse Dramen sorgt. Insbesondere die grossen Events wie Weltmeisterschaften und Olympiaden sind stets für emotionale Momente gut. Das war schon so, als heute vor 112 Jahren an den Olympischen Sommerspielen in London der erste Marathonwettbewerb über die noch heute gebräuchliche Distanz ausgetragen wurde.

Dorando Pietri lief ein gutes Rennen. Lange konnte er sich hinter dem führenden Läufer, einem Südafrikaner, auf Platz zwei halten. Als wenige Kilometer vor dem Ziel dessen Kräfte einbrachen, konnte Pietri sich sogar auf die Spitzenposition vorschleichen. Er schien einem ungeführten Sieger entgegenzulaufen. Doch im Stadion verliessen auch ihn die Kräfte. Erst lief er in die falsche Richtung, dann brach er mehrere Male zusammen. Kampfrichter wiesen ihm den Weg und sporneten ihn an. Sportmediziner sorgten sich um seine Gesundheit. Schliesslich halfen ihm Ärzte und Kampfrichter über die Ziellinie. Es war weniger Pietris Sieg als vielmehr sein Kampf, der nun gefeiert wurde.

Erst zehn Minuten später lief der zweitplatzierte Amerikaner John Hayes ein. Die amerikanische Delegation protestierte, da Dorando Pietri das Ziel nur mit regelwidriger Hilfe erreicht hatte. Die Schiedsrichter gaben ihr recht, disqualifizierten Pietri, und Hayes konnte die Goldmedaille entgegennehmen. Aber nicht nur das Publikum, sondern auch die britische Königin war von Pietri so beeindruckt, dass sie ihm einen goldenen Ehrenpokal überreichte. Und kein geringerer als Sir Arthur Conan Doyle, der Schöpfer von Sherlock Holmes und Dr. Watson, beschrieb das Drama in der Presse so gekonnt, dass Dorando Pietri schliesslich zur Legende wurde. Dass kurze Zeit später bei einer Wiederholung des Rennens Pietri deutlich gegen Hayes gewann, ist dabei schon fast nebensächlich. Es war das Drama, der gemeinsame Kampf von Publikum und Pietri, das ihn unsterblich machte.

/Benjamin Stückelberger

/ka

meilen  
Leben am Zürichsee

## Kommunale Nutzungsplanung

Privater Gestaltungsplan «Rotholz II» (Zeochem AG, 8630 Rüti, ehem. Chemie Uetikon CU, Projektentwicklung Metron Raumentwicklung AG) – Grundstücke Kat.-Nr. 3331, 3341 und 10379/Teil der ehemaligen chemischen Fabrik angrenzend an die Gemeinde Uetikon. Bekanntmachung der kommunalen Zustimmung und der kantonalen Genehmigung

Der Gemeinderat hat an der Sitzung vom 22. Januar 2020 dem privaten Gestaltungsplan «Rotholz II» betreffend die Schaffung der planungs- und baurechtlichen Voraussetzungen für künftige Wohnnutzung sowie sekundär für wertvolle ökologische Ausgleichsflächen und Seezugang auf den Grundstücken Kat.-Nr. 3331, 3341 und 10379 gestützt auf § 86 des Planungs- und Baugesetzes (PBG) zugestimmt. Die Baudirektion des Kantons Zürich hat am 8. Juli 2020 verfügt: Der private Gestaltungsplan wird genehmigt (§ 89 PBG).

Gegen den Zustimmungsbeschluss des Gemeinderates sowie gegen den Genehmigungsentscheid der Baudirektion kann innert 30 Tagen, von der Veröffentlichung an gerechnet, schriftlich Rekurs beim Baurekursgericht erhoben werden. Die Rekurs- oder Beschwerdeschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Der angefochtene Beschluss ist, soweit möglich, beizulegen oder genau zu bezeichnen. Die angerufenen Beweismittel sind genau zu bezeichnen und soweit wie möglich beizulegen. Rekursentscheide des Baurekursgerichts sind kostenpflichtig; die Kosten hat die im Verfahren unterliegende Partei zu tragen.

Die Unterlagen liegen ab dem Publikationsdatum während 30 Tagen zur Einsicht bei der Gemeindeverwaltung bzw. im Bauamt, Hochbauabteilung Bahnhofstrasse 35, Meilen, zu den ordentlichen Öffnungszeiten, auf.

Gemeinderat Meilen



HIRSLANDEN  
KLINIK HIRSLANDEN

## NOTFALL IN DEN FERIEEN? WIR KÜMMERN UNS UM SIE. NOTFALLZENTRUM HIRSLANDEN ZÜRICH

Bei Unfall, Krankheit, Herznotfall und Schlaganfall sind wir 24 Stunden an 365 Tagen für Sie da.

NOTFALLZENTRUM HIRSLANDEN ZÜRICH  
KLINIK HIRSLANDEN  
WITELLIKERSTRASSE 40, 8032 ZÜRICH  
T 044 387 35 35  
WWW.KLINIKHIRSLANDEN.CH



meilen  
Leben am Zürichsee

## Öffentliche Auflage gemäss § 16 und § 17 des kantonalen Strassengesetzes (StrG)

### Bushaltestelle Hallenbad in Fahrtrichtung Bahnhof Meilen. Behindertengerechter Ausbau

Das Bauprojekt für die behindertengerechte Sanierung der Bushaltestelle Hallenbad in Fahrtrichtung Bahnhof Meilen wurde zuhanden der öffentlichen Auflage gemäss § 16 und § 17 StrG am 7. Juli 2020 vom Gemeinderat verabschiedet.

Die Projektunterlagen liegen während 30 Tagen von heute an in der Gemeindeverwaltung Meilen, Tiefbauabteilung, Bahnhofstrasse 35, 8706 Meilen, zur Einsicht auf. Das Projekt ist – soweit darstellbar – ausgesteckt bzw. markiert.

Einsprachen sind innerhalb dieser Frist dem Gemeinderat Meilen, Dorfstrasse 100, 8706 Meilen, schriftlich im Doppel einzureichen.

Gemeindeverwaltung Meilen



## chum go luege ...

Neueröffnung Showroom

Apéro am 25. Juli ab 18h

Bergstrasse 5

Meilen

und finde schöne

Unikate aus eigener

Manufaktur für

Wohnen &

Küche

HERZBERG  
MANUFAKTUR

Inserate aufgeben

info@meileneranzeiger.ch

## Ratgeber Ihr Hausarzt

Eine banale  
Erkältung – gibt  
es das noch?



Dr. med. Sophie Ito-Jung. Foto: zvg

Wir leben in turbulenten Zeiten und sehnen uns langsam aber sicher wieder nach einem Alltag fernab vom Coronavirus. Aber so sehr wir uns auch bemühen, es ist schwierig, diesem so kleinen Ding aus dem Weg zu gehen. Ständig werden wir daran erinnert, sei es beim Lesen einer Zeitung, beim Ausweichmanöver eines entgegenkommenden Fussgängers oder beim Fahren in den öffentlichen Verkehrsmitteln. Die Welt hat sich verändert, und unsere gewohnten Muster greifen nicht mehr.

Auch in Bezug auf die Gesundheit ist die Verunsicherung gross. «Habe ich Corona?» fragt sich der eine oder andere unsicher bei einem Zwicken im Körper. Andere wiederum denken auch bei einer ausgewachsenen Erkältung nicht an Corona.

Gerade hier liegt jedoch eine Gefahr: das Coronavirus hat viele Gesichter. Eine Corona-Infektion führt nicht zwingend zu Fieber oder starkem Husten, sie kann sich auch mit leichten Symptomen äussern. Selbst wenn wir uns gewohnt sind, einen leichten Schnupfen oder ein Kratzen im Hals als unbedeutende Erkältung abzutun, müssen wir jetzt konsequent bleiben und uns möglichst schnell nach Ausbruch der Symptome testen lassen. Denn ohne Test kann niemand mit Sicherheit wissen, ob es nicht doch das Coronavirus ist, welches wir – im schlimmsten Falle ohne zu wissen – weitergeben. Gemäss BAG sollen sich alle Personen testen lassen, welche an Erkältungssymptomen oder Fieber leiden, zudem bei plötzlichem Verlust von Geschmacks- oder Geruchssinn sowie im Falle einer Verschlechterung des Allgemeinzustandes oder neuer Verwirrung bei älteren Menschen. Die Tests führen Ärztinnen und Ärzte, Spitäler oder speziell bezeichnete Testzentren durch.

Wer positiv getestet wird, muss mindestens 10 Tage, davon 48 Std. symptomfrei, in Isolation bleiben. Auch bei einem negativen Testergebnis soll man sich isolieren und erst 24 Stunden nach Symptommfreiheit wieder aus dem Hause gehen. Aktuell gibt es sie darum leider nicht, die banale Erkältung, und wir müssen uns daran gewöhnen, uns auch mit leichten Symptomen testen zu lassen und zu Hause zu bleiben.

**Dr. med. Sophie Ito-Jung**  
Fachärztin Allgemeine Innere  
Medizin, Dorfstrasse 24, Meilen  
Telefon 044 923 25 71

## Zum 101. Geburtstag von Hans Lüscher

Am 16. Juli konnte Hans Lüscher bei bester geistiger und körperlicher Gesundheit in der Altersresidenz Tertianum in Meilen den hohen 101. Geburtstag feiern. Seit 1952 wohnhaft in Meilen, ist Hans Lüscher im aargauischen Rothrist aufgewachsen. Nach seiner Schulzeit im Ort konnte er in einer Regionalbank eine Banklehre absolvieren, wo er seine analytischen Fähigkeiten voll entwickeln konnte. Dort bekam er auch Ein-

sicht in die Sparte Revision und Buchhaltung. Anschliessend bildete er sich in St. Gallen weiter, wo er das Rüstzeug holte für seine spätere Tätigkeit in Treuhand und Revision.

Seine guten Französischkenntnisse eignete sich Hans Lüscher in einem Treuhandbüro in Lausanne an. Mit der Zeit zog es ihn wieder in die Deutschschweiz, wo er in Meilen 1952 ein Haus am Rebweg kaufen konnte. Neben seiner ver-

antwortungsvollen Tätigkeit im Kaufhaus Jelmoli in Zürich lag ihm aber als Ausgleich die sportliche Teilnahme im Leichtathletikclub in Meilen immer am Herzen. Noch heute ist er täglich unterwegs, sei es zum Einkaufen oder schlichtweg zum Flanieren. Dabei darf die geliebte NZZ zur geistigen Ertüchtigung nicht fehlen. Wir wünschen Hans Lüscher weiterhin alles Gute, Glück, Zufriedenheit und Gesundheit! /tf

## Leserbrief



### Verkehrs-Corona in Feldmeilen

Seit Montag, 13. Juli wird der gesamte nationale und internationale Schwerverkehr von der Seestrasse in Richtung Zürich während einem Monat über eine verkehrsberuhigte Tempo-30-Zone umgeleitet.

Wer auch immer sich dieses hirnverbrannte Konzept ausgedacht hat, ist sich offenbar nicht bewusst, was das für die Anwohner der Schwabach-, Ländisch- und Rebbergstrasse für Folgen hat.

Als Betroffene verlangen wir von den zuständigen Stellen der Gemeinde Meilen, dass dies so schnell wie möglich geändert wird. Es dürfte hinlänglich bekannt sein, wie viele Fahrzeuge pro Minute und pro Tag über diese Route fahren. Die Anwohner haben ein Recht darauf, dass dieser Verkehr aus dem Quartier herausgenommen wird. Es dürfte doch möglich sein, und das ohne allzulange Zeitverzögerung der Arbeiten auf der Seestrasse, dass dort ein alternatives Verkehrssystem mit Lichtsignal eingerichtet wird. Das Argument, dass dies seinerzeit in Herrliberg nicht funktioniert hätte, kann man nicht gelten lassen. Die Polizei hat die Möglichkeit sicherzustellen, dass keine Blockaden entstehen durch Missachtung der Rotlichtphasen. Man muss nur die richtigen Prioritäten setzen.

Exzessive Lärmbelästigung der Anwohner Tag und Nacht sollte für die zuständigen Gesundheitsbehörden der Gemeinde Meilen wichtig sein. Oder werden wir Bürger von Feldmeilen dort nicht ernst genommen? In Zeiten von Corona, wo man verlangt, dass die Leute möglichst zu Hause bleiben, sollten sie mindestens, und das auch für die psychische Hygiene, die Ruhe haben, die man in einer 30er-Zone erwartet. Die Gemeindebehörden sind aufgefordert, die Anliegen der Anwohner ernst zu nehmen. Eine allfällige Beschwerde an die zuständigen Bezirksorgane wegen Nichtgewährung der Rechts- und Rekursmöglichkeiten wird ins Auge gefasst.

**Thomas Heimgartner Feldmeilen**

**meilen** reformierte  
Leben am Zürichsee kirche meilen

### Ersatzwahl eines Mitglieds der Evangelisch-reformierten Kirchen- pflege für den Rest der Amtsdauer 2018 – 2022 (provisorischer Wahl- vorschlag)

Gestützt auf die Wahlausschreibung vom 5. Juni 2020 ist für die Ersatzwahl eines Mitglieds der Evangelisch-reformierten Kirchenpflege innert der festgesetzten Frist folgender Wahlvorschlag eingereicht worden:

**Bösch Heinz, 1955, Heilpädagoge,  
General-Wille-Strasse 169, Meilen**

In Anwendung von Art. 6 der Kirchgemeindeordnung und § 53 des Gesetzes über die politischen Rechte (GPR) wird eine **neue Frist von 7 Tagen bis am Freitag, 31. Juli 2020** angesetzt, innert welcher die Wahlvorschläge zurückgezogen, geändert oder neue Wahlvorschläge beim Gemeinderat eingereicht werden können.

Wählbar ist jede stimmberechtigte Person, mit Evangelisch-reformierter Konfession, die ihren politischen Wohnsitz in der Gemeinde hat. Die Kandidatin oder der Kandidat muss mit Namen und Vornamen, Geschlecht, Geburtsdatum, Beruf, Adresse und Heimatort auf dem Wahlvorschlag bezeichnet werden. Zusätzlich können der Rufname und die Zugehörigkeit zu einer politischen Partei angegeben werden. Jeder neue Vorschlag muss von mindestens 15 Evangelisch-reformierten Stimmberechtigten der Gemeinde unter Angabe von Namen, Vornamen, Geburtsdatum und Adresse eigenhändig unterzeichnet sein. Diese können ihre Unterschrift nicht zurückziehen. Jede Person kann nur einen Wahlvorschlag unterzeichnen. Der Wahlvorschlag kann mit einer Kurzbezeichnung versehen werden.

Der Gemeinderat Meilen erklärt die vorgeschlagene Person als gewählt, wenn nur eine Person vorgeschlagen wird und zudem die provisorisch vorgeschlagene mit der definitiv vorgeschlagenen Person übereinstimmt (§ 54 GPR). Wenn die Voraussetzungen für eine stille Wahl nicht erfüllt sind, wird am 27. September 2020 eine Urnenwahl durchgeführt.

Formulare für die Wahlvorschläge sind bei der Gemeindeverwaltung, Zentrale Dienste, Tel. 044 925 92 54, E-Mail praesidiales@meilen.ch erhältlich oder können im Internet unter [www.meilen.ch](http://www.meilen.ch) (Politik – Wahlen/Abstimmungen – 27. September 2020) heruntergeladen werden.

Gegen diese Anordnung kann wegen Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte und ihre Ausübung innert 5 Tagen, von der Veröffentlichung an gerechnet, schriftlich Rekurs in Stimmrechtssachen bei der Bezirkskirchenpflege Meilen, 8706 Meilen, erhoben werden. Die Rekurschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten und die Beweismittel sind genau zu bezeichnen und soweit möglich beizulegen.

Gemeinderat Meilen



### Wir renovieren Ihre Fensterläden

aus Holz (egal welcher Zustand).  
Wir holen sie bei Ihnen ab,  
reparieren und streichen sie und  
bringen sie wieder zurück.

### Aktion im Juli 20% Rabatt

Rufen Sie uns an unter  
**079 510 33 22**, AC-Reno.ch  
Wir machen Ihnen gerne einen  
Gratis-Kostenvoranschlag.

### Universal Reinigung für allgemeinen Reinigungsdienst

- Unterhalt · Büro · Praxis · Fenster
  - Hauswartung · Gartenpflege
  - Umzugs- & Baureinigungen
- Mit Abgabegarantie**

**Tel. 044 923 53 03**  
[www.universal-reinigung.ch](http://www.universal-reinigung.ch)



### IHR PARTNER FÜR KÜCHEN UND KÜCHENGERÄTE

Sennhauser AG  
044 924 10 30 · [www.sennhauserag.ch](http://www.sennhauserag.ch)

**Suche** für meine Enkelin, die in Zürich studiert und viel mit mir arbeitet, zur langjährigen Miete eine

### 3- bis mehr-Zimmer-Wohnung

mit einem möglichst grossen Raum (auch Saal, Lokal oder Werkstatt), um mit Kunst zu leben. Ev. auch zum Umbauen. Raum Meilen/Uetikon a. See, Männedorf (auch Stäfa bis Küsnacht).

Bruno Bischofberger, Galerie Bruno Bischofberger  
Weissenrainstrasse 1, 8708 Männedorf  
[galerie@brunobischofberger.com](mailto:galerie@brunobischofberger.com)  
044 250 77 84 (z. Hd. Frau Sokalski)  
Wird mit Diskretion behandelt.

## Kirchliche Anzeigen

reformierte kirche meilen   
www.ref-meilen.ch

**Sonntag, 26. Juli**

9.45 Gottesdienst, Kirche  
Pfrn. J. Sonogo Mettner

**Donnerstag, 30. Juli**

10.00 Andacht  
AZ Platten, Meilen

**Sonntag, 2. August**

9.45 Gottesdienst, Kirche  
Pfr. T. Kappes



www.kath-meilen.ch

**Sonntag, 26. Juli**

10.30 Eucharistiefeier

**Mittwoch, 29. Juli**

8.45 Rosenkranz  
9.15 Eucharistiefeier

**Sonntag, 2. August**

10.30 Eucharistiefeier

**Mittwoch, 5. August**

8.45 Rosenkranz  
9.15 Eucharistiefeier

# Zehn Bänkli und Zitate von Huldrych Zwingli

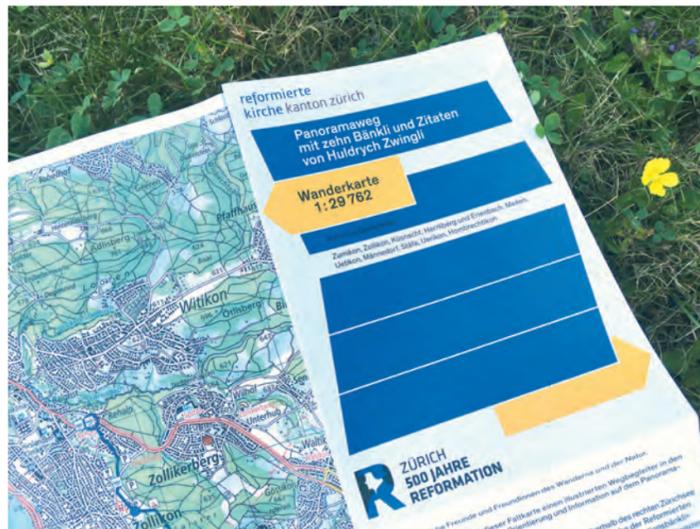
Neue Faltkarte zum Panoramaweg

reformierte kirche meilen 

Am Panoramaweg oberhalb des rechten Zürichseeufers stösst man seit ein paar Monaten immer wieder einmal auf blaue Sitzbänke.

In Meilen steht eine Bank am Zwetschgenweg bei der Klinik Hohenegg. Blau ist die Farbe der reformierten Kirche im Kanton Zürich. Die sogenannten «Reformationsbänkli» wurden 2019 zur Erinnerung an das Jubiläum «500 Jahre Schweizer Reformation» aufgestellt, je versehen mit einer markanten Aussage des Reformators Huldrych Zwingli.

Nun ist dazu eine Wander-Faltparte herausgegeben worden. Sie zeigt den ganzen Panoramaweg mitsamt den Ruhebänken und weiteren markanten Plätzen und Orten der Kirchgemeinden. Auf der Rückseite laden kleine Texte zu den jewei-



Die Faltparte bildet den gesamten Panoramaweg ab, die zehn blauen Sitzbänke sind ebenfalls verzeichnet. Foto: zvg

gen Zitaten zum Lesen und Verweilen ein.

Die Faltparte kann kostenlos mitgenommen werden bei einem Besuch der offenen reformierten Kir-

che Meilen am See. Sie ist auch beim Sekretariat erhältlich, Kirchgasse 2, Telefon 044 923 13 30.

www.ref-meilen.ch /jsm

## Eisenpower mit 30% Rabatt

  
Naturheilmittel Sanität Dorfstrasse 84, 8706 Meilen  
Wohlbefinden www.drogerieroth.ch



Müdigkeit kann verschiedene Ursachen haben. Foto: zvg

Eisen und Hämoglobin sind zentrale Bausteine für die Bildung der roten Blutkörperchen. Die roten Blutkörperchen sind zuständig für den Sauerstofftransport im ganzen Körper, was wichtig ist für die Energiegewinnung in den Zellen.

Müde? Ausgepowert? Appetitmangel? – Wenn zu wenig Eisen vorhanden ist, vermindert sich das Volumen der roten Blutkörperchen. Die Körperzellen werden nicht mehr optimal mit Sauerstoff versorgt, was zu Symptomen wie Immunschwäche, Müdigkeit, Appetitlosigkeit, Schwindel, Kopfschmerzen etc. führen kann.

Die Nutrexin-Eisen-Aktivkapseln enthalten gut verfügbares Eisen und ein ausgewähltes Gemisch von natürlichen Zutaten. Durch die spezielle Verarbeitung werden Eisenfumarat und ein Teil der Inhaltsstoffe aufgeschlossen, damit sie vom Körper besser aufgenommen und verarbeitet werden. Auch das Nutrexin-Flüssigkonzentrat enthält gut verfügbares Eisen und eine Basis aus verschiedenen Fruchtsäften mit viel Vitamin C. Der Zusatz von Folsäure und Vitamin B12 vervollständigt dieses Eisenpräparat. Es ist optimal für Kinder, Jugendliche, Schwangere und stillende Mütter geeignet oder auch für Personen, welche Mühe haben, Kapseln zu schlucken. Anders als bei herkömmlichen Eisenpräparaten ist Verstopfung als Nebenwirkung mit den Nutrexin-Eisenprodukten kaum bis nicht vorhanden.

Im Monat August gibt es 30% Jubiläumrabatt auf alle Nutrexin-Eisenpräparate. Das Drogerie-Roth-Team berät gerne und umfassend zum Thema Eisenmangel.

/tr

## Verkehrsunfall fordert drei Verletzte

Bei einer Frontalkollision zwischen einem Linienbus und einem Personwagen sind am 15. Juli in Meilen die drei Insassen des Personwagens leicht bis mittelschwer verletzt worden.

Kurz nach 19.30 Uhr fuhr ein 41-jähriger Mann mit seinem Personwagen auf der Dorfstrasse seewärts. Mit im Fahrzeug sass auf dem Beifahrersitz seine 36 Jahre alte Frau und auf dem Rücksitz das zweijährige Kind des Paares.

Wie die Kantonspolizei schreibt, geriet das Fahrzeug Eingangs Bahnhofareal im Bereich einer Verkehrsberuhigungsmassnahme an den linken Fahrbahnrand, wobei die Ölwanne leck schlug. Das Auto fuhr weiter geradeaus und prallte frontal gegen einen ausfahrenden Linienbus.

Der PW-Lenker und seine Frau wurden mittelschwer verletzt, das Kind auf dem Rücksitz leicht. Sie wurden mit Rettungswagen in Spitäler gefahren. Im Linienbus wurde niemand verletzt. An beiden Fahrzeugen entstand erheblicher Sachschaden.

/zvg

## Neue Geschäftsführerin im Alterszentrum Platten

Serenella von Schulthess folgt auf Gisela Kessler-Berther



Gisela Kessler-Berther hat das Alterszentrum Platten (AZP) während gut elf Jahren als Gesamtleiterin erfolgreich geführt. Nun hat sie sich entschieden, eine neue berufliche Herausforderung anzunehmen.

Der Stiftungsrat bedauert den Weggang von Gisela Kessler-Berther sehr und dankt ihr für ihr langjähriges erfolgreiches Wirken für die Stiftung Alters- und Pflegeheim Meilen. Für die persönliche und berufliche Zukunft wünscht der Stiftungsrat ihr alles Gute.

**Umfangreicher Selektionsprozess**

Als Nachfolgerin von Gisela Kessler-Berther hat der Stiftungsrat Serenella von Schulthess, 47, wohnhaft in Meilen, gewählt. Sie verfügt über eine fundierte Ausbildung in der Gastronomie und hat den Bereich Hotellerie in zwei Spitälern geleitet. Seit rund fünf Jahren führt sie eine Altersresidenz eines privaten Unternehmens.

Serenella von Schulthess hat sich in einem umfangreichen Selektionsprozess mit ihren Kompetenzen und hohem Engagement für die Aufgabe durchgesetzt. Der Stiftungsrat ist überzeugt, dass mit ihr eine sowohl persönlich wie auch fachlich sehr gut geeignete Geschäftsführerin verpflichtet werden konnte. Für ihre neue Aufgabe im AZP Meilen wünscht der Stif-

tungsrat Frau von Schulthess viel Freude, Erfolg und Zufriedenheit.

**Stellenantritt im November**

Die Geschäftsführung im AZP Meilen wird Serenella von Schulthess am 2. November 2020 übernehmen. Für die Übergangsphase stellt das bewährte Geschäftsleitungsteam mit Alfreda Summermatter, Leitung Pflegedienst, Marianne Meier, Leitung Hauswirtschaft und Josef Helbling, Leitung Administration und Finanzen die Führung des Alterszentrums Platten sicher. Dem Geschäftsleitungsteam dankt der Stiftungsrat für dieses Zusatzengagement neben den durch die Corona-Massnahmen bereits erschwerten Bedingungen.

/Heinz Pfenninger, Präsident AZP Meilen

Das Fachgeschäft für Blasinstrumente, Mietinstrumente, Verkauf, Reparatur.



**MUSIKHAUS GURTNER**  
Musikhaus Gurtner • Spiri AG • Im Dörfli 25 • 8706 Meilen  
T. 044 923 25 70 • musikhaus-gurtner.ch • info@musikhaus-gurtner.ch

## Untermiete

Selbstständige Kosmetikerin aus Feldmeilen sucht Zusammenarbeit oder Räumlichkeit (EG).

**Claudia Weiss**  
Telefon 079 639 28 93  
eyecatch.ch

**Hausarztpraxis**  
**Dr. med. Andreas Bunk**  
Winkelstrasse 30, 8706 Meilen  
Telefon 044 923 55 77  
**geschlossen vom Samstag, 25.7.20 bis und mit Sonntag, 16.8.20**

Ab Montag, 17.8.20 sind wir gerne, auch für neue Patienten, wieder da.

Inserate aufgeben per E-Mail [info@meileneranzeiger.ch](mailto:info@meileneranzeiger.ch)

Im Falle eines Stromausfalles:



365 Tage im Jahr, rund um die Uhr.  
8706 MEILEN 044 924 10 10  
8704 HERRLIBERG 044 915 21 31  
8703 ERLNBACH 044 915 21 31

**HARDMEIER**  
ELEKTRO-TELECOM

# Meilener Handwerk & Gewerbe



**WERNER BISCHOF**  
PARKETTARBEITEN

Neuerlegung  
Parkettschleifen und sanieren

Showroom Pfarrhausgasse 11

Hinterer Pfannenstiel  
8706 Meilen  
Telefon 044 923 59 81



**Mathis**  
Schreinerei & Glaserei

Seestrasse 993 · 8706 Meilen · Tel. 044 923 52 40  
schreinerei@active.ch · www.schreinerei-mathis.ch



Hersperger-Geschäftsführer Andreas Sprenger (links) verabschiedet Mitarbeiter Felix Zanin nur ungern. Foto: MAZ

## Felix Zanin geht in Pension

Etwas mehr als 40 Jahre lang war Felix Zanin aus der Firma Hersperger AG nicht wegzudenken. Ende August geht der passionierte Sanitär nun in den wohlverdienten Ruhestand.

Bereits vor seiner offiziellen Anstellung am 3. Dezember 1979 arbeitete Felix Zanin aushilfsweise bei der Hersperger AG. Seine Arbeitsweise überzeugte, er bekam sofort ein Jobangebot. Das familiäre Umfeld der damals noch kleinen Firma überzeugte ihn: «Ich erinnere mich, dass Herr und Frau Hersperger immer ihren Schäferhund ins Büro mitnahmen. Dieses Bild habe ich heute noch im Kopf», erinnert sich Felix Zanin. Zu den Kunden fuhr er mit einem alten «Haflinger», einem ausrangierten Militärfahrzeug. Und obwohl die Firma stetig gewachsen ist, heute sind es 24 Mitarbeitende und an die 20 Firmenfahrzeuge, ist das Arbeitsklima familiär geblieben.

Während Felix Zanin die ersten 15 Jahre vor allem an Neu- und Umbauten beteiligt war, konzentrierte er sich später zunehmend auf Service-Arbeiten. Kundenbetreuung und Reparaturen wurden seine Spezialität. In den vielen Jahren hat er treue Kundinnen und Kunden kennengelernt und auch Erlebnisse mit ihnen geteilt. «Es ist schön, wenn die Kunden ausdrücklich nach mir verlangen. Das zeigt eine grosse Wertschätzung, und dafür möchte ich mich bei allen herzlich bedanken», sagt Felix Zanin. Obwohl er sich auf mehr Freizeit freut, wird er die Begegnungen vermissen. Trotz vieler Veränderungen, wechselnder Mitarbeiter, neuer Geschäftsführer und dem technischen Fortschritt hat der Dienstälteste in der Firma seinen Beruf immer geliebt und ihn fast als Hobby gesehen. «Das Arbeiten mit den Händen hat mir schon immer gefallen. Auch wenn heute viele Teile maschinell hergestellt werden, einen Sanitär wird man nie durch einen Computer ersetzen können.»

«Mit Felix verabschieden wir einen Mitarbeiter, der wesentlich zur Entwicklung der heutigen Firma beigetragen hat. Im Namen der ganzen Firma möchte ich mich für den grossartigen Einsatz in all den Jahren bedanken. Mit ihm verlieren wir zudem eine schätzenswerte Persönlichkeit», sagt Geschäftsführer Andreas Sprenger.

**Wir reden nicht über Qualität. Die muss einfach sein!**

**FELDNERDRUCK.CH**

INNENAUSBAU · ISOLATIONEN · ZÄUNE

**ZIMMEREI**  
**DIETHELM MEILEN**  
UELI SCHLUMPF 8706 MEILEN 044 923 15 61



**Gabriel Schlüsselservice GmbH**  
General-Wille-Strasse 119 · Meilen · Tel. 044 920 10 00  
info@gabrielgmbh.ch · www.gabrielgmbh.ch

**EKZ Eltop**

Elektroinstallation  
Gebäudeautomation  
Telematik/IT  
Service 24h-Pikett

Elektrizitätswerke  
des Kantons Zürich  
**Eltop Meilen**  
Rosengartenstrasse 11  
8706 Meilen  
Direkt 058 359 47 10  
meilen@ekzetop.ch

**Nah. Schnell. Professionell.**

## MeilenerAnzeiger

**Büro-Öffnungszeiten**  
Montag bis Mittwoch 9.00 – 17.00 Uhr  
Donnerstag + Freitag  
Nach telefonischer Vereinbarung  
Telefon 044 923 88 33

**Ebner & Co GmbH**  
Parkettarbeiten



**Ihr Spezialist für schöne Parkettböden!**

Pfannenstielstrasse 112 · 8706 Meilen · Telefon 044 793 17 50  
Fax 044 793 17 54 · info@ebnerparkett.ch · www.ebnerparkett.ch

**BeSt PRODUCTIONS**  
HIT-MUSICALS

Benjamin Stückelberger

**BeSt Productions GmbH**  
Schwabachstr. 46  
CH-8706 Meilen  
Telefon +41 44 548 03 90  
best@bestproductions.ch

www.bestproductions.ch



Planen Sie ein rauschendes Fest?

Prachtvolle Säle für 10 bis 200 Personen.

l ö w e n  
m e i l e n

seestrasse 595 · fon 043-844 10 50 · www.loewen-meilen.ch

## SCHLAGENHAUF

Rundum Freude am Gebäude!

Malen Umbauen Fassaden

Tel. 0848 044 044 www.schlagenhauf.ch

**Toller & Loher AG**  
Meilen · Uetikon am See

Tel. 044 922 15 00  
mail@toller-loher.ch  
www.toller-loher.ch



Strassenbau · Tiefbau · Pflasterungen

Entdecken Sie unsere

**Vielfalt an personalisierten Werbemitteln.**

**FELDNERDRUCK.CH**

**amann gartenbau meilen**



plant baut pflegt

Telefon 044 923 11 77 | www.amanngartenbau.ch



**Storen-Service**

Reparaturen + Neumontagen

Lamellenstoren

Sonnenstoren

Rollladen

Wampfenstrasse 54  
8706 Meilen  
Telefon 044 923 58 95  
Telefax 044 923 58 45  
E-Mail info@storenblattmann.ch

**Wasser-Wärme**  
**Hersperger Meilen**  
044 925 55 55

**Engeler Lampen AG**

Heimleuchten – Gartenleuchten – technische Leuchten  
Beleuchtungsplanungen – Schirmatelier  
Hotellerie- und Gastronomiebeleuchtung

CH-8706 Meilen, Seestrasse 1013, Postfach  
Telefon 044 915 15 15, Telefax 044 915 38 22  
info@engelerlampen.ch, www.engelerlampen.ch

# Vorfreude ist erlaubt!

Ausflüge zum Frauenkloster und nach Quinten im 2021



Die Zisterziensnerinnen-Abtei Marizell Wurmbsch ist ein Ort, an dem Geschichte geschrieben wurde.



Die Zisterziensnerinnen-Gemeinschaft von Wurmbsch am Oberen Zürichsee.

Fotos: zvg



## Die beiden ökumenischen Ausflüge 60+ zum Frauenkloster in Wurmbsch und nach Quinten werden auf das kommende Jahr verschoben.

Früher wurden diese Ausflüge «Senioren-Ausflüge» genannt. Doch wer möchte heute noch als «Senior» angesprochen werden, ausser vielleicht im Geschäftsleben als «Senior Manager»?

### Frauenkloster unweit von Meilen

Das katholische Pfarrteam, das die beiden ökumenischen Ausflüge im nächsten Jahr leitet, hat ein interessantes Programm zusammengestellt: Wer kennt dieses Frauenkloster in der Nähe von Meilen?

Das Kloster Marizell Wurmbsch ist eine Zisterziensnerinnen-Abtei und liegt beim Dorf Bollingen (SG) am Ufer des Zürichsees in der Gemeinde Rapperswil-Jona. Es gehört zur Mehrerauer Kongregation.

Neben dem eigentlichen Klosterbereich mit Kirche, Kreuzgang, Kapitelsaal, den klösterlichen Wohnbauten, einem Gästehaus sowie Fried-

hof und dem mit einer Mauer umgebenen Garten gehören das Mädcheninternat «Impulsschule Wurmbsch» sowie ein grosser Bauernhof dazu.

Das Kloster Marizell-Wurmbsch ist seit seiner Gründung im Jahr 1259 ohne Unterbrechung bewohnt. Der Konvent stammt grösstenteils aus dem 17. Jahrhundert. In der «Impulsschule Wurmbsch» werden über hundert Mädchen zwischen 11 und 17 Jahren aus der ganzen Schweiz unterrichtet. Neben der Vermittlung von Schulstoff wird Wert auf Eigeninitiative und Eigenverantwortung, ganzheitliches Lernen, Team-

fähigkeit und den Erwerb von Sozialkompetenz gelegt.

### Ein Dorf ganz ohne Autos

Quinten, das Dörfchen an der Südseite des Walensees, ist infolge seiner geografischen Lage ein vollständig autofreies Dorf. Quinten ist einzig zu Fuss oder mit dem Schiff erreichbar, wo rund drei Dutzend Einwohner in idyllischer Abgeschiedenheit leben. Eingebettet zwischen dem Ufer des tiefen, fjordähnlichen Walensees und dem Fusse der hohen Churfürsten, tut sich eine einmalige und facettenreiche Landschaft mit ihrer herben

Schönheit auf.

Aufgrund der besonderen Lage an der Sonnenseite des Walensees, der im Winter nie gefriert, weist Quinten ein südländisches Klima mit einer hohen Biodiversität auf, das ideal für den Rebbau ist und das Gedeihen von beispielsweise Feigen- und Kiwibäumen begünstigt.

**Ökumenische Ausflüge 60+, Montag, 23. August 2021: Feldmeilen; Montag, 30. August 2021: Meilen. Die Ausschreibung erfolgt anfangs kommendes Jahr, Anmeldung bis 31. März 2021 beim katholischen Pfarramt.** /zvg

Alle eure Sorge werft auf ihn,  
denn er sorgt für euch.  
1. Petrus 5,7

Meilen, 20. Juli 2020

Gott, der Herr unseres Lebens, hat heute meinen lieben Ehemann, unseren fürsorglichen Vater, Schwiegervater, Grossvater und Freund

## Karl Martin Baumann

17. Mai 1939 – 20. Juli 2020

in seinem 82. Lebensjahr aus diesem vergänglichen Leben in die ewige Heimat zu sich genommen. Wir sind traurig, aber getröstet durch das Evangelium.

Wir vermissen dich:

Annette Baumann-Bräm  
Sabine Baumann Yeatman und Lloyd Yeatman  
Karl A. und Denise Baumann-Kohler mit Carlos und David  
Lukas Baumann  
Matthias und Miriam Baumann-Blocher mit Marc und Sara  
Christina Sommerhalder  
Verwandte und Freunde

Die Abdankung findet am Freitag, 24. Juli 2020 um 14.15 Uhr in der Kirche Meilen statt. Die Beisetzung erfolgt vorgängig im engen Familienkreis auf dem Friedhof Meilen.

Man gedenke der Stiftung Synapsis – Alzheimer-Forschung Schweiz mit dem Vermerk «Im Gedenken an Karl Baumann, Meilen», PC 85-678574-7, IBAN CH31 0900 0000 8567 8574 7

**Besonderes:** Aufgrund der BAG-Bestimmungen im Rahmen von Covid-19 bitten wir alle Trauergäste, ihre Kontaktdaten (Name, Vorname, Telefon) in schriftlicher Form am Eingang abzugeben.

Traueradresse: Lukas Baumann, Neuwiesenstrasse 12, 8706 Meilen

Ich setzte den Fuss  
in die Luft  
und sie trug  
Hilde Domin

Traurig in unseren Herzen, voller Dankbarkeit für die Zeit mit dir, nehmen wir Abschied von meiner innigst geliebten Frau, meiner Tochter, unserer Schwester, Tante, Gotte und Freundin

## marie-louise anna pfister

13. Januar 1960 – 10. Juli 2020

Dein freier Geist, dein offenes Herz, deine Liebe und Fürsorge wird uns immer umhüllen. Dein Lachen, deine Warmherzigkeit, dein Schalk in den Augen und deine Stimme in unserem Alltag werden wir schmerzlich vermissen.

Mirijam Heilmann  
Paula Pfister-Dober  
Andrea & Cyrill Koch Pfister mit Aline und Cécile  
Clemens & Carla Pfister-Salazar mit Kevin und Luca  
Martin & Ursula Pfister-Passini mit Michael, Tobias und Julia  
Alois & Sonja Pfister mit Reto und Sven  
Freundinnen, Freunde und Verwandte

Die Abschiedsfeier findet am Donnerstag, 13. August 2020 um 14.15 Uhr in der reformierten Kirche Meilen statt. Die Urnenbeisetzung ist vorgängig um 13.45 Uhr auf dem Friedhof Meilen, im engsten Familien- und Freundeskreis.

Auf Wunsch der Verstorbenen bitten wir auf Trauerkleidung zu verzichten.

Anstelle von Blumen unterstütze man die Palliaviva, PC 80-38332-6, IBAN CH27 0900 0000 8003 8332 6 (Vermerk: Marie-Louise Pfister) oder man berücksichtige ein Frauen-/Mädchen-Projekt.

Traueradresse: Mirijam Heilmann, General-Willestr. 183, 8706 Feldmeilen

# Vier Flecken machen sie unverwechselbar

Grosslibelle posiert auf Stöckchen



Fotografiert an Feldmeilemer Gartenteich: Eine Vierflecklibelle.

Foto: Christine Stückelberger

Die Vierfleck ist fast über die gesamte Nordhälfte (Holarktis) des Erdballs verbreitet. Es gibt sie in Mitteleuropa, Nordeuropa, Asien, Alaska, Kanada... und an Meilemer Gartenteichen.

Die insgesamt vier dunklen Flecken pro Flügelpaar an den Flügelvorderrändern waren für den Namen «Vierfleck» (Libellula quadrimaculata) ausschlaggebend. Die Flügelspannweite der hübschen Grosslibelle beträgt etwa 6,5 bis 8 Zentimeter, ihre Körperlänge zwischen 4 und 4,5 Zentimeter.

Vierfleck-Männchen und -Weibchen sind gleich gefärbt und nur durch die Hinterleibsanhänge zu unterscheiden: Die Anhänge der Männchen sind etwas länger und leicht nach aussen gebogen, die der Vierfleck-Weibchen sind gerade. Ausserdem besitzen die Männchen

einen etwas kürzeren dritten Anhang, der sich mittig unter den oberen beiden befindet.

Die Färbung ist in der Jugend goldbraun, später matt dunkelbraun, und an den Seiten des Hinterleibs befinden sich kleine gelbe Flecken. Der ganze Körper ist stark behaart. Von anderen Arten ist der Vierfleck recht einfach durch die charakteristische Verteilung der Flügelmale zu unterscheiden. Jeder Flügel hat in der Mitte der Flügelvorderränder einen dunklen Fleck.

Vierflecke besiedeln meist sonnige, vegetationsreiche Teiche aber auch grössere stehende Gewässer mit pflanzenreichen Ufern. Schnell fliessende Gewässer hingegen werden vom Vierfleck gemieden. Unterwegs sind die Tiere bevorzugt in den Monaten Mai bis August.

Eine Besonderheit des Vierflecks ist,

dass er sich nach dem Schlüpfen gerne eine neue Heimat sucht: Er ist nicht sehr standorttreu und wandert nach dem Aushärten oft ab.

Die Männchen haben feste Sitzwarten wie erhöhte Schilfhalm, zu denen sie nach der Jagd immer wieder zurückkehren. Daraus ergibt sich auch ein Tipp für Fotografen: Stöckchen in Ufernähe in die Erde stecken, Kamera bereithalten und warten. In der Regel wird es nicht lange dauern, und ein Männchen lässt sich darauf nieder.

Die Paarung erfolgt sehr schnell im Flug und dauert nur wenige Sekunden, das Weibchen legt die Eier fliegend ab. Die Entwicklung der Larven schwankt zwischen einem (unter sehr günstigen Bedingungen), zwei (normale Bedingungen) und drei Jahren (sehr kühle Gewässer).

/maz

## Nietzsche-Aphorismen

Friedrich Nietzsche war ein berühmter Philosoph, dessen originelle Gedankenanstösse bis heute Zustimmung oder aber heftigen Widerspruch wecken. Wir veröffentlichen im Zweiwochenrhythmus einige seiner pointiert formulierten Überlegungen und Erkenntnisse. Viel Spass beim Mitdenken!

/pkm

*Überzeugungen sind Gefängnisse.*

*Dass man seine Meinung wechselt, ist für die einen Naturen ebenso eine Forderung der Reinlichkeit wie die, dass man seine Kleider wechselt: für andere Naturen aber nur eine Forderung ihrer Eitelkeit.*

*Die Antithese ist die enge Pforte, durch welche sich am liebsten der Irrtum zur Wahrheit schleicht.*

## Calendarium 60+ August 2020

### Meilener Seniorenkalender



#### Senioren-Wanderung Pro Senectute

Dienstag, 4. August: Verenaschlucht. Treffpunkte: 8.15 Uhr Bhf. Meilen, 8.30 Uhr Zentrum Feldmeilen. Auskunft: Peter Schmid, Pro Senectute, Tel. 079 236 22 89.

#### SfS Velotour

Donnerstag, 20. August. Neue Velogruppe «Senioren für Senioren». Anmeldung und weitere Auskünfte: Kurt Metzler, Tel. 079 403 21 93, velo@sfs-meilen.ch.

#### SfS-Stamm 56+

Donnerstag, 20. August, 14.35 Uhr. Bernhard Bettermann – Fragen zu seiner Person und zu «Dr. Stein» aus der ARD-Soap «In aller Freundschaft». Auskunft: Christian Krauer, SfS, Tel. 044 923 48 67.

#### Spielnachmittag

Freitag, 21. August, 14.00–16.30

Uhr, Treffpunkt Meilen im DOP am Dorfplatz. Auskunft: Rahel Hotz, SfS, Tel. 079 315 40 08.

#### Weiterbildung für Freiwillige in Besuchsdiensten

Freitag, 21. August, 13.30 bis ca. 17.00 Uhr. Thema: Sucht im Alter. Kirchenzentrum Leue. Informationen und Anmeldung bis 7. August bei Senioren-Info-Zentrale Tel. 058 451 53 30, senioren.infozentrale@pszh.ch.

#### Senioren-Wanderung SfS

Donnerstag, 27. August. Solothurner Jura: Nunningen-Kaltbrunnental-Grellingen. Treffpunkt Bhf. Meilen 7.15 Uhr. Wanderzeit ca. 3 Std. Auskunft: Ernst Mäder, SfS, Tel. 044 923 53 93.

#### Tanznachmittag des Vereins «Darf ich bitten?»

Montag, 31. August, ab 14.00 Uhr. Für Menschen mit Gedächtnisschwierigkeiten oder Beeinträchtigungen und für alle Interessierten und Tanzbegeisterten. Kirchenzentrum Leue, Kirchgasse 2. Auskunft: Tel. 044 793 10 20, www.darf-ich-bitten.org.

Die Details für die wöchentlich stattfindenden Veranstaltungen sind im Senioren-Fenster an der Dorfstrasse 116 ersichtlich. /siz

## Die Falle der Tapezierspinne



«Spinnen-Socken-Gewebe» nennt der Feldmeilemer Chris Bachmann diese silbergrauen Schläuche, die er jeweils aus den Ritzen zwischen den Steinen des Sitzplatzes vor seiner Wohnung zieht. Seit dem Artikel im Meilener Anzeiger Nr. 28 vom 8. Juli über die «Meilemer Vogelspinne» weiss er, um was es sich handelt: Es sind die Gespinstschläuche der Pechschwarzen Tapezierspinne, welche darin, gut im Dunkel versteckt, auf Beute lauert.

Foto: Chris Bachmann

# Auch jetzt noch eine Lehrstelle finden

Neue Herausforderungen bei der Berufswahl

Die Corona-Krise hat die Berufswahl und Lehrstellensuche für viele Jugendliche erschwert. Die ohnehin grosse Herausforderung ist noch schwieriger geworden. Warum es sich aber lohnt, bis zuletzt dran zu bleiben, erklärt Berufsberater Heinz Galliker vom biz Uster.

Seit dem so genannten Lockdown stellen sich Jugendlichen in der Berufswahl zusätzliche Herausforderungen. Sie können nicht wie geplant in Lehrbetrieben schnuppern oder live an Vorstellungsgesprächen gehen. Darum haben die Berufsberatung und Lehrfirmen neue Möglichkeiten geschaffen, um den Berufswahlprozess fortzusetzen.

Die Erkundung von Berufen und Betrieben verlagerte sich teils in die virtuelle Welt. Berufsfilme, Podcasts, Online-Tests oder Video-Calls mit dem Berufsberatenden oder der Berufsbildnerin ermöglichen den Jugendlichen eine Auseinandersetzung mit ihrer beruflichen Zukunft.

## Die Berufswelt online kennenlernen

Heinz Galliker, Abteilungsleiter im biz Uster, sagt: «Es ist zwar richtig, dass Schnupperlehren in dieser Zeit fast unmöglich sind. Trotzdem ist es wichtig, dass sich die Schülerinnen und Schüler weiterhin intensiv mit ihrer Berufswahl auseinandersetzen. Hier können wir als Berufsberatung gut helfen und Einblicke in Berufswelten schaffen.»

Anstatt im Betrieb zu schnuppern, müssen Jugendliche die Berufswelt online kennenlernen. Eine gute Möglichkeit ist es, mit Berufstätigen zu sprechen. Verwandte, Bekannte oder Lernende in Betrieben können zum Arbeitsalltag, zu Besonderheiten ihres Berufs oder benötigten Schulfächern Auskunft geben. Das vermittelt Jugendlichen ein realistisches Bild. Wichtige Fragen, die im Berufswahlprozess auftauchen, können auch an Infoveranstaltungen der biz geklärt werden.

Eine Reihe davon findet online statt.

## Erhöhter Beratungsbedarf

Heinz Galliker nimmt aufgrund der Krise einen erhöhten Beratungsbedarf wahr. Er trifft in der Beratung viele verunsicherte Jugendliche, die nicht wissen, ob und wie sie jetzt noch eine Lehrstelle finden. Er ermutigt sie: «Viele Betriebe sind immer noch auf der Suche nach Lernenden, denn Lehrverträge werden vereinzelt noch bis im Herbst abgeschlossen. Deshalb raten wir den Jugendlichen und den Lehrbetrieben: Gebt die Suche nicht vor-schnell auf!»

Der Kontakt zum Lehrbetrieb findet nun vermehrt online statt. «Berufsbildner und Berufsbildnerinnen stellen Lehrbetriebe etwa vor, indem sie mit dem Laptop, Tablet oder Smartphone durch die Betriebe gehen und den Jugendlichen ihren möglichen künftigen Arbeitsplatz per Video zeigen. Wird ein Lehrverhältnis von beiden Seiten geprüft, werden die Schülerinnen und Schüler trotzdem meistens zu einem Gespräch vor Ort eingeladen. Lehrbetriebe achten dabei aber selbstverständlich auf die Schutzmassnahmen.»

## Bei Unsicherheiten die Berufsberatenden fragen

Die Lehrstellensuche dauert bei einigen Jugendlichen nun zwar länger. Heinz Galliker betont aber: «Wenn sich Absagen häufen oder irgendwelche Unsicherheiten bestehen, sollten Jugendliche nicht zögern und sofort das Gespräch mit dem Berufsberatenden suchen. Wir können helfen, die Bewerbungsstrategie zu überdenken. Oder Alternativen zum Wunschberuf zu überlegen. Es lohnt sich auf jeden Fall, sich bis zuletzt weiter zu bewerben – auch in verschiedenen Berufen!»

/zvg

# Nach-Corona-Premiere



## Am Rheinquelle-Trail wussten die Läuferinnen und Läufer des LC Meilen ähnlich wie in den Vor-Covid-19-Zeiten breit zu überzeugen.

Monatelang waren die Volksläufer gebremst. Der Rheinquelle-Trail in Sedrun machte dieser Zwangsabstinenz ein Ende. Der Tomasee-Trail über 41,1 km mit 3182 Höhenmetern und der Tgom-Trail über 16,2 km mit 1225 Höhenmetern sorgten für Herausforderungen. Die Trail-Anhänger fühlten sich von der Möglichkeit angesprochen und sorgten für ein exzellentes Startfeld.

## Tagessieg für Jud

Erfreulich präsentierten sich die Vertreterinnen und Vertreter des LC Meilen. Sie zeigten, dass sie auch in den letzten Monaten erfolgreich an ihrer Form gearbeitet haben. Über die kürzere Distanz lief Samuel Jud als Tagessieger ein. Das Mitglied des Schweizer X-Terrainationalteams im Triathlon freute sich über die Empfindungen unterwegs. Vor allem behagte ihm der Ausgang im Endkampf mit dem Nachwuchs-Nationalteam-Langläufer Cla-Ursin Nufer. «Es waren spannende Gedankenspiele und Überlegungen, wie ich mich durchsetzen könnte», sagte der Routinier nach dem erfolgreichen Endkampf gegen den ihm zuvor unbekanntem Widersacher. Ein langgezogener Endspurt war das Rezept.

Monica Hug erreichte das Ziel als 12. Frau und Siegerin der Kategorie Grand Masters. «Toll, dass wir wieder wettkampfmässig laufen können, aber der Mangel an spezifischen Trainingsreizen machte sich bemerkbar.» Sie hatte mit Muskelkrämpfen in den Beinen zu kämpfen.

## Bützberger stark im Vergleich mit den Cracks

Auch über die Volldistanz glückten Topergebnisse. Marion Bützberger und Peter Hug trafen in der Schlussphase aufeinander und liefen zusammen. Die Resultate nach gut sechseinhalb Wettkampfstunden: Platz 8 (Hauptklasse Rang 5) für Bützberger, Platz 54 (5. Grand-Masters) für Hug. Gut 20 Minuten früher im Ziel war Philipp Färber. Seine Rangierungen: Gesamtrang 36 (Rang 10 Masters). Kritisch analysierte er: «Das war hart, ich lief den ersten Teil zu schnell und verlor sodann zu viel Zeit.» Als mental äusserst wertvoll empfanden Marion Bützberger und Peter Hug, dass sie die Schlussphase zusammen bestreiten konnten. «Das motivierte und erleichterte das Laufen mit den müden Beinen», sagten sie.

Eine starke, wenn auch nicht die gewünschte Leistung zeigte Sigi Föhn. Der Routinier entschied sich nach rund anderthalb Rennstunden wegen «zu wenig guter Beine» gegen den Tomasee-Trail und für den Tgom-Trail. Seine Daten wurden ausser Konkurrenz erfasst. Die 15. Zeit realisierte er, die beste der Kategorie Grand Masters.

/gg



Über die kürzere Distanz lief Samuel Jud als Tagessieger ein.



Monica Hug erreichte das Ziel als 12. Frau und Siegerin der Kategorie Grand Masters.



Nach gut sechseinhalb Wettkampfstunden resultierte Platz 8 (Hauptklasse Rang 5) für Marion Bützberger.

Fotos: zvg

## MeilenerAnzeiger

In der nachrichtenarmen Schulferienzeit erscheint der Meilener Anzeiger jeweils 14-täglich.

Folgende Nummer fällt aus:

**Freitag, 31. Juli 2020 (Woche 31)**

**Redaktionsschluss für die Ausgabe Nr. 32/20 vom Freitag, 7. August: Montag, 3. August, 14.00 Uhr**

Das Büro ist vom Freitag, 24. Juli bis und mit Sonntag, 2. August geschlossen.

Meilener Anzeiger AG, Redaktion & Verlag

Bahnhofstrasse 28, 8706 Meilen, Telefon 044 923 88 33

info@meileneranzeiger.ch, www.meileneranzeiger.ch



# Lustige Spinatgesichter

Nicht alle Kinder freuen sich grundsätzlich über Spinat. Wenn er aber so lustig dekoriert ist wie bei unserem Rezept der Woche, wird das grüne Gemüse plötzlich zur Attraktion.

Die Idee zu den «Spinatgesichtern» hatte Ulrike Rebellius, weil sie ihren Kindern über Mittag rasch etwas Gesundes kochen wollte, als die beiden noch in Meilen zur Schule gingen. Und siehe da, seitdem der Spinat lachen konnte, war er plötzlich hoch im Kurs.

Auch für Erwachsene ist Spinat mit Kartoffeln und Ei ein perfektes Mittagessen, «und wer noch mehr Kalorienbedarf hat, kann das Rezept mit leckeren Egli- oder Felchenfilets von Fischer Griesser ergänzen», sagt Ulrike Rebellius.

Diese Variante (ohne Gesicht) gab es dann, wenn ihr Mann Matthias Rebellius (siehe Interview auf Sei-

te 3) zum Mittagessen zu Hause war.

## Spinatgesichter

### Zutaten für 3 Personen

600–	Spinatblätter
800 g	
50 ml	Gemüsebouillon
100 ml	Rahm (evtl. laktosefrei)
1 EL	Rapsöl
1	Schalotte
	Salz
	Pfeffer
	Muskatnuss, gemahlen
500–	Kartoffeln
600 g	
3–6 Eier	hartgekocht

### Tipp

Wenn es ganz besonders schnell gehen soll, kann man gefrorenen Rahmspinat verwenden.

### Zubereitung

Spinatblätter verlesen, waschen und abtropfen lassen.

Kartoffeln schälen, vierteln und in leicht gesalzenem Wasser zum Kochen aufsetzen. Wenn das Wasser kocht, Hitze reduzieren und ca. 15 Minuten leicht köcheln lassen.

Während die Kartoffeln kochen, Schalotte schälen und in kleine Würfel schneiden. Öl im Topf heiss werden lassen und die Schalotten darin glasig dünsten. Die Spinatblätter kurz mitdünsten. Mit Gemüsebouillon ablöschen.

Wenn die Spinatblätter zusammengefallen sind, den Rahm darunter rühren, mit Salz, Pfeffer und Muskatnuss würzen und mit dem Stabmixer pürieren.

Die Kartoffeln abgessen und auf die Teller geben, mit einer Gabel zerdrücken und den Spinat darüber verteilen.

## Rezept der Woche



Dieser Spinat freut sich darauf, gegessen zu werden.

Foto: Ulrike Rebellius

Die Eier scheinchenweise klein vierteln und auf dem Spinat Gesichtern kreieren.

Ihr Schreiner  
am Zürichsee

**GEMI**  
seit 1948

**Badträume  
aus Holz**

Küchen • Bäder • Möbel • Reparaturen  
044 915 31 68 • www.gemi.ch

## MeilenerAnzeiger

Meilener Anzeiger AG  
Bahnhofstrasse 28  
Postfach 481 · 8706 Meilen  
Telefon 044 923 88 33  
Telefax 044 923 88 89  
info@meileneranzeiger.ch  
www.meileneranzeiger.ch

Amtliches, obligatorisches Publikationsorgan der Gemeinde Meilen

76. Jahrgang

«Bote am Zürichsee»,  
1863–1867,

«Volksblatt des Bezirks Meilen»,  
1869/71–1944

Erscheint einmal pro Woche und wird am Freitag durch die Post den Meilener Haushalten zugestellt.

Auflage: 7800 Exemplare

Abonnementspreise für Meilen:

Fr. 90.– pro Jahr

Fr. 120.– auswärts

92 Rappen/mm-Spalte sw

Fr. 1.18/mm-Spalte farbig

Redaktionsschluss: Montag, 14 Uhr

Annahmeschluss Inserate: Dienstag, 16 Uhr

Herausgeberin:

Christine Stückelberger-Ferrario

Redaktion:

Christine Stückelberger-Ferrario,

Karin Aeschlimann

Inserate: Christine Stückelberger-Ferrario,

Fiona Hodel

Druckvorstufe, Typografie:

Anita Estermann

Druck: Feldner Druck AG



**FELDNER DRUCK**

# Chum, mir wei ga Chrieseli gönne ...

**Bild der Woche**  
von Familie Susanne und  
David Eck-Kleiner



...zwei bis drü a einem Stil! – So geht ein altes Kinderlied, das viele von uns kennen. Die «drü a einem Stil» können aber noch übertroffen werden, wie uns Familie Susanne und David Eck-Kleiner mit Eliane schreibt: In ihrem Körbchen fanden sich sogar vier Kirschen an einem Stiel.

«Chum, mir wei ga Chrieseli gönne, weiss ame Ort gar grüseli vil. Roti, schwarzi, gibeli-gälbi, zwoi bis drü a einem Stil. Faleri falera falera falera, zwoi bis drü a einem Stil.»

Wir veröffentlichen jeden Freitag das «Bild der Woche». Senden Sie uns Ihre Schnappschüsse in möglichst hoher Auflösung, zusammen mit ein paar Angaben zum Motiv und Ihrer Adresse, an info@meileneranzeiger.ch. Einsendeschluss ist jeweils Montag, 14.00 Uhr. Jedes veröffentlichte Foto wird mit 20 Franken belohnt.